

Germering, den 07.01.2021

Sehr geehrte Eltern,

das Team der Kleinfeldschule wünscht Ihnen ein frohes und vor allen Dingen gesundes neues Jahr 2021 mit vielen schönen und glücklichen Momenten. Wie es sich zeigt, wird aber auch dieses Jahr neue Herausforderungen an uns stellen.



Sie haben bestimmt der Presse schon entnommen, dass bis zum 31.01.2021 (15 Unterrichtstage) kein Präsenzunterricht in der Schule stattfindet. Die Ferien werden NICHT verlängert, die Kinder müssen zu Hause lernen. Dazu werden sie von den Lehrkräften unterstützt, indem sie Unterrichtsmaterial zur Verfügung stellen und Kontakt zu Ihren Kindern über verschiedene Zugänge halten.

Technisch wird überall aufgerüstet, so dass z.B. bei unserem Videokonferenz-Tool BigBlueButton ab dem 12.01.2021 anstatt 2 Servern 13 Geräte zur Verfügung stehen werden. Auch an MS Teams wird fleißig gearbeitet. Falls Sie die Einverständniserklärung hierfür noch nicht abgegeben haben, holen Sie das bitte umgehend nach.

Nach Art. 56 Abs. 4 Satz 3 BayEUG sind die Schülerinnen und Schüler zur aktiven Teilnahme am Distanzunterricht verpflichtet. Entzieht sich ein Schüler regelmäßig der Teilnahme, greift ein Beratungs-, Unterstützungs- bzw. Sanktionssystem der Schule.

Die Erziehungsberechtigten sind auch im Distanzunterricht verpflichtet, die Schule unverzüglich unter Angabe des Grundes darüber zu unterrichten, wenn das Kind verhindert sein sollte, am Unterricht teilzunehmen. (§20 Abs. 1 BaySchO).

Die von den Lehrkräften gestellten Arbeitsaufträge sind verbindlich und müssen von allen Schülern/Schülerinnen zum angegebenen Termin erledigt werden.

Mündliche Leistungsnachweise können grundsätzlich auch im Distanzunterricht durchgeführt werden. Schriftliche Leistungsnachweise werden grundsätzlich im Präsenzunterricht erbracht.

Bitte achten Sie auf Mitteilungen Ihrer Lehrkräfte, bleiben Sie mit Ihnen in Verbindung und geben Rückmeldung, wenn das Lernen zu Hause, in welchen Bereichen auch immer, Probleme oder Schwierigkeiten bereitet. Gemeinsam findet sich mit Sicherheit eine Lösung. Wenn etwas gut läuft, dürfen Sie auch gerne einmal ein Lob aussprechen.

Selbstverständlich wird es auch ab Montag, 11.01.2021 eine Notbetreuung an unserer Schule geben. Wir betreuen die Schüler bis zum regulären Unterrichtsende. Melden Sie bitte Ihr Kind, unter Angabe des Grundes,

**umgehend per Email für die Notbetreuung an ([kleinfeldschule@germering.bayern.de](mailto:kleinfeldschule@germering.bayern.de)),** damit wir für Montag planen können.

Bitte beachten Sie dabei die Aufforderung des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales: „Wir möchten nochmals eindrücklich an die Eltern appellieren, die Notbetreuung nur dann in Anspruch zu nehmen, wenn eine Kinderbetreuung im häuslichen Umfeld nicht sichergestellt werden kann.“

Es geht nun darum, die Infektionszahlen zu minimieren und Kontakte zu beschränken, damit wir ab Februar alle wieder im Präsenzunterricht sein können!

Voraussetzung für die Teilnahme an der Notbetreuung ist, dass der Schüler/die Schülerin

- keine Symptome einer akuten, übertragbaren Krankheit aufweist,
- nicht in Kontakt zu einer infizierten Person steht und
- keiner Quarantänemaßnahme unterliegt.

Ich bin mir darüber bewusst, dass das für alle Beteiligten noch einmal einen besonderen Kraftakt darstellt, um diese Situation zu bewältigen. Ich bedanke mich auch im Namen des Kleinfeldteams für Ihre Unterstützung und Hilfe!

Mit freundlichen Grüßen

Ute Woller, Rin